

Sofortprogramm Saubere Luft 2017 bis 2020

	Maßnahmenbereich	Mittelumfang (gesamt bis zu 1 Mrd. Euro, davon 750 Mio. Euro Bund)
1	Elektrifizierung des Verkehrs: <ul style="list-style-type: none"> • Busflotten ÖPNV • Urbaner Wirtschaftsverkehr (Elektrifizierung des Lieferverkehrs, Lastenräder etc.) • Taxis, Mietwagen und Fahrzeugen für das Carsharing • Förderung der Ladeinfrastruktur für die beschafften Elektrofahrzeuge • Abbau bestehender Netzausbauhemmnisse im urbanen und ländlichen Raum 	350 Mio. Euro <ul style="list-style-type: none"> • Förderrichtlinie Elektromobilität (BMVI): Kommunale Fahrzeugflotten, Fahrzeuge gewerbliche Wirtschaft nur wenn Teil eines kommunalen Elektromobilitätskonzepts; Förderaufruf: Dezember 2017 ; weitere Informationen: http://www.bmvi.de/DE/Themen/Mobilitaet/Elektromobilitaet/Elektromobilitaet-kompakt/elektromobilitaet-kompakt.html • Förderprogramm „Erneuerbar Mobil“ (BMUB): „Markteinführung mit ökologischen Standards“. Neuer Förderaufruf voraussichtlich Ende 2017; weitere Informationen: http://erneuerbar-mobil.de/ • Förderung von gewerblich genutzten Lastenrädern im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des BMUB – <i>geplant</i> • Förderung der Anschaffung von Elektrobussen im ÖPNV (BMUB) – Förderrichtlinie tritt voraussichtlich Anfang 2018 in Kraft • Förderrichtlinie Elektromobilität (BMVI), Ladeinfrastruktur nur im Zusammenhang mit der Anschaffung von Elektrofahrzeugen, Förderaufruf in Vorbereitung • Förderprogramm „Elektro-mobil“ (BMWi) wird noch 2017 publiziert (Förderung des kurzfristigen Abbaus von Netzausbauhemmnissen in Kommunen im ländlichen und urbanen Bereich sowie z.B. in Betriebshöfen und Parkhäusern; Aufbau von Low cost Ladeinfrastruktur und mobile metering.)
2	Nachrüstung von Diesel-Bussen im ÖPNV	150 Mio. Euro <ul style="list-style-type: none"> □ Förderprogramm des BMVI – <i>in Vorbereitung</i> <i>Maßnahmenbeginn nach Vorliegen notwendiger technischer Spezifikationen und Genehmigung durch KBA voraussichtl. im Januar 2018</i>
3	Digitalisierung	Gesamt: bis zu 500 Mio. € davon: <ul style="list-style-type: none"> a) 100 Mio. Euro für Verkehrsdatenerfassung, Parkleitsysteme und Fahrgastinformationssysteme b) Bis zu 400 Mio. Euro auf der Basis der Förderrichtlinie nach Fertigstellung der Masterpläne (Förderung ab Sommer 2018) <ul style="list-style-type: none"> • Förderprogramm des BMVI – <i>in Vorbereitung</i>: Förderung für Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme auf Grundlage einer Förderrichtlinie ab Mitte 2018 für weitere Maßnahmen nach Erstellung der Masterpläne (z. B. „smarte Verkehrslenkung“). • Förderung für klimafreundliche intelligente Verkehrssteuerung im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des BMUB (Kommunalrichtlinie) – <i>geplant</i>: Förderung voraussichtlich ab 2019 möglich

...

Weitere Maßnahmen des Bundes	
<p>Verbesserung Logistikkonzepte und Bündelung Verkehrsströme</p>	<p>bestehende Förderprogramme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung einzelner modellhafter Klimaschutzprojekte im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des BMUB • Richtlinie zur Förderung von Umschlaganlagen des Kombinierten Verkehrs nicht bundeseigener Unternehmen (BMVI); weitere Informationen: www.bmvi.de/kombinierter-verkehr • Förderung von Umschlaganlagen des Kombinierten Verkehrs
<p>Förderung Radverkehr (Radspuren, Ampeln, Radfahrstreifen, Schnellwege, Abstellanlagen)</p>	<p>bestehende Förderprogramme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderung von Radverkehrsmaßnahmen im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative des BMUB (Kommunalrichtlinie, Bundeswettbewerb Klimaschutz durch Radverkehr): Antragstellung bzw. Einreichung von Projektskizzen Anfang 2018 möglich; weitere Informationen: www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie sowie www.klimaschutz.de/radverkehr • Finanzhilfen für Radschnellwege in Straßenbaulast der Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände
<p>Umweltbonus (Kaufprämie für E-Autos)</p>	<p>bestehendes Förderprogramm Umweltbonus</p>